



Referenzprojekt

Schweizer IT-Dienstleister Bedag führt erfolgreich _beta doc|z ein

Hochperformante Druck-Output-Lösung von Beta Systems ersetzt CA Spool

Als zentralen Kontrollpunkt für die Verwaltung des Outputs nutzte das Unternehmen bislang die Lösung CA Spool. Standort- und plattformübergreifend ließ sich damit das unternehmensweite Druck- und Output Management im z/OS-Umfeld zentralisieren. CA Spool wurde von einem COBOL-Programm aufgerufen und schickte die Mainframe-Druckdaten über JES3 weiter an den Workflow and Output Management PRISMAproduction Server von Canon – ein leistungsfähiges Gesamtsystem, das sich jedoch durch hohe Kosten und zuletzt fehlenden deutschsprachigen Support auszeichnete.

Ausgewiesenes Entwicklungs-Know-how auf dem Mainframe

Ziel war es, den Rechenzentrumsbetrieb noch effizienter zu gestalten und Kosten zu sparen. Deswegen machte sich die Unternehmensleitung auf die Suche nach einer alternativen Mainframe-Output-Management-Lösung. Fündig wurde sie bei Beta Systems, dem europäischen Spezialisten für Data Center Software, und dessen Software _beta doc|z.

„Als Data Center Betreiber waren wir auf jemanden angewiesen, der sich mit Mainframe-Systemen gut auskennt und hier über ausgewiesenes Entwicklungs-Know-how verfügt“, berichtet Martin Vögeli, System Management z/OS, bei der Bedag. „Beta Systems ist einer

der wenigen Player, die dafür infrage kommen.“ Anfängliche Überlegungen, eine Eigenentwicklung zum Einsatz zu bringen, verwarf die Bedag rasch. Weitere Wettbewerber wurden nicht betrachtet, Beta Systems musste sich vor Projektstart jedoch einem ausführlichen Proof of Concept unterziehen.

Das Output-Management- und Archiv-System _beta doc|z ist ausgelegt auf hohe Zugriffszahlen durch viele User oder parallele Suchanfragen mit schnellen Antwortzeiten.

„Wir haben nun eine voll funktionsfähige Output-Management-Lösung, die im Vergleich zum bisherigen CA Spool auch preislich sehr attraktiv ist.“

*Andreas Meyer,
Senior Manager Platform Management*

Über Bedag Informatik

Die Bedag ist ein führendes Schweizer IT-Dienstleistungsunternehmen mit einem Jahresumsatz von 86 Mio. Franken und rund 380 Beschäftigten. Sie wurde 1990 gegründet und befindet sich im Eigentum des Kantons Bern. Kerngeschäft sind die Entwicklung, Wartung und der Betrieb von geschäftskritischen Informatiklösungen.

Über ein Netz von hochsicheren Rechenzentren sowie Standorten in Bern, Aarau, Delémont und Wettingen ist die Bedag regional stark präsent. Kunden sind hauptsächlich öffentliche Verwaltungen und Betriebe sowie Unternehmen im Gesundheits- und Versicherungswesen.

Es beinhaltet Funktionen für die Archivierung, die den Umfang mit Compliance-Anforderungen erleichtern. So ermöglicht es eine Stichtagsarchivierung, die Berechnung der Archivverweilzeit mit einem exakt festgelegten Startdatum durchzuführen. Die Software sammelt die auf den unterschiedlichen Plattformen generierten Dokumente, teilt sie auf bzw. kombiniert sie neu und verteilt sie anschließend. Betrieben wird `_beta doc|z` auf z/OS, unterstützt aber auch weitere Betriebssysteme.

Output muss dynamisch gesteuert werden

Bei der Bedag gab es die besondere Herausforderung, Output dynamisch basierend auf unterschiedlichen Sysout-Klassen steuern zu können. Dafür musste das `_beta doc|z` CICS Interface in die bei der Bedag verwendeten COBOL Programme verlinkt werden. Aufgrund vieler Verknüpfungen im System war dies technisch sehr anspruchsvoll. Und schnell musste es aufgrund zeitlich kritischer Vorgaben auch gehen.

CICS (Customer Information Control System) ist ein Transaktionsmonitor von IBM zur Implementierung von OLTP-Applikationen. CICS-Kommandos werden häufig in Verbindung mit COBOL verwendet. Das CICS Interface ermöglicht es Programmen, die im Multiple Virtual Storage (MVS) Betriebssystem von IBM laufen, andere Programme in einer CICS-Umgebung aufzurufen.

Sehr gutes Kosten-, Nutzen- und Support- Verhältnis

Zwei `_beta doc|z` Instanzen hat die Bedag eingerichtet. Über sie können nun Gehaltsabrechnungen, Gerichts- und weitere Dokumente druck- und layouttechnisch 1:1 so umgesetzt werden, wie der Mainframe sie generiert. Alle Listen und Dokumente werden aus dem CICS Environment erstellt und an `_beta doc|z` übertragen – eine hoch performante Output-Druck-Lösung, welche zudem mit benutzerfreundlichen Oberflächen aufwartet. Für die Kunden der Bedag, zum Beispiel Finanzämter und andere öffentliche Einrichtungen, macht dies die Bedienung besonders leicht. Sie erhalten Gehaltsabrechnungen, Säumnisschreiben etc. in genau dem Ausgabeformat, das sie benötigen.

Vorteile von `_beta doc|z` gegenüber CA Spool

- ✓ `_beta doc|z` verwendet relationale Datenbanken und kann komplexe Beziehungen zwischen Empfängern und Reports exakt abbilden: z.B. welcher Report auf welchem Endgerät landet.
- ✓ Die in den Beta Systems Produkten genutzte relationale Datenbank ermöglicht es, auch komplexe Beziehungen mit vergleichbar geringem Aufwand umzusetzen, während dafür in CA Spool bis zu mehreren tausenden Regeln bzw. Definitionen erforderlich sind.
- ✓ Beta Systems bietet mit `_beta doc|z` einen vergleichbaren Funktionsumfang sowohl auf dem Mainframe wie auch außerhalb des Mainframes.
- ✓ `_beta doc|z` ist eine integrierte Lösung, die Druckmanagement, Dokumentenarchivierung und die Bereitstellung von Dokumenten im gesamten Unternehmen in einem Produkt vereint.

„Mit der Umsetzung sind wir wirklich sehr zufrieden“, sagt Andreas Meyer, Senior Manager Platform Management. „Wir haben nun eine voll funktionsfähige Output-Management-Lösung, die im Vergleich zum bisherigen CA Spool auch preislich sehr attraktiv ist. Kosten, Nutzen und Support stehen hier wirklich in einem sehr guten Verhältnis.“ Als weiteren Schritt für die Zukunft plant der IT-Dienstleister das Bereitstellen von Dateien zum Filetransfer aus dem Output-Management-System an externe Dienstleister.

© Beta Systems DCI Software AG, 2021. All rights reserved.

Beta Systems DCI Software AG

Alt-Moabit 90d

10559 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 726 118-640

Fax: +49 (0) 30 726 118-800

insidesales-dci@betasystems.com

_betasystems

www.betasystems-dci.de